

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

199 (22.7.1894) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 199. Drittes Blatt.

Sonntag den 22. Juli

1894.

F a h n d u n g.

Nr. 22325. Am 18. Juli d. J., Abends gegen 1/11 Uhr, wurde ein Spaziergänger in der Molkestraße hier beim Garten des Generalkommandos angefallen und der Versuch gemacht, ihn seiner goldenen Uhr und Kette zu berauben. Der Thäter ist 18—20 Jahre alt, etwa 1,70 m groß, schlank, bartlos, trug blaue Arbeiterblouse und tief in's Gesicht gedrückten dunkeln Schlapphut; durch die Gegenwehr des Angegriffenen mit Faust und Schirm hat er wahrscheinlich Verletzungen im Gesicht erhalten.

Anhaltspunkte für die Person des Thäters ersuche ich anher mitzutheilen.

Karlsruhe, den 20. Juli 1894.

Groß. I. Staatsanwalt.
Gruber.



Die Preisvertheilung an diejenigen Lehrlinge, welche sich bei der diesjährigen Lehrlingsarbeiten-Ausstellung betheiligt und einer theoretischen Prüfung unterzogen haben, findet

Sonntag den 22. Juli,
Vormittags 11 Uhr,

im kleinen Rathhaussaal hier statt.

Verwandte der Lehrlinge und Freunde des Gewerbebestandes werden hierzu freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 14. Juli 1894

Der Vorstand des Gewerbevereins.



Ueber Pensionen und möblierte Zimmer

in der Nähe der Malerinnenschule wird auch in diesem Jahre zur Erleichterung der Wohnungsvermittlung ein gedrucktes Verzeichniß an die Schülerinnen und auf Anfragen verschickt. Die zu diesem Zwecke von den Vermietern auszufüllenden Formulare können an Wochentagen von 4—5 Uhr bei dem Unterzeichneten unentgeltlich abgeholt werden. Die ausgefüllten Formulare sind demselben spätestens bis zum 1. September wieder zuzustellen. Mit der Zustellung ist 1 M als Beitrag zur Deckung der Unkosten abzugeben.

Nur die Anmeldungen können Berücksichtigung finden, bei welchen obige Bedingungen erfüllt wurden.

Otto Kemmer,
Westendstraße 65.

3.1.

Unter dem Protektorat Ihrer
Königl. Hoheit der Großherzogin
Luise von Baden.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 24. Juli, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag einer Herrschaft wegen Wegzug im Auktionslokale Jähringerstraße 29 folgende sehr gut erhaltene Möbel öffentlich versteigert:

1 Spiegelschrank, 2 Schiffschreibe, 2 Pfeilerschränken, 1 kleines Beiszeugschränken, 1 Damenschreibtisch, 1 eichener Schreibtisch, 2 kleine Tische, 2 Waschkommoden, 1 Amerikanerstuhl, 2 Rohrühle, 1 Blüschgarnitur, 1 großes Aquarium, 1 Nippstischchen, 1 Schirmständer, 1 langer Tisch mit 5 Schubladen, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, 6 schöne Bilder, 1 großer Spiegel, 1 Nachttisch, 1 halbfranzösische Bettstelle mit Kopf, Haarmatratze, Polster, Plumeau und 2 Kopfkissen, 2 halbfranzösische Bettstellen mit Kössen, Polstern und Matratzen, 2 Hängelampen, Sopha- und Bettvorlagen, 1 Wasch- und Wringmaschine, farbige Vorhänge und Gallerien, 2.1.

S. Hirschmann, Auktionator.

Steigerungs-Zurücknahme.

Ich nehme hiermit die auf Montag den 23. dieses Monats, Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale hier anberaumte Versteigerung zurück.
Karlsruhe, 21. Juli 1894.

Mutschler, Gerichtsvollzieher.

Dünger-Versteigerung.

Künftigen Samstag den 28. d. M., Vormittags 9 Uhr, läßt das 1. Bad. Leib- Dragoner-Regiment Nr. 20 den Dünger aus den Dragoner-Stallungen zu Karlsruhe pro Monat August 1894 in der alten Dragoner-Kaserne öffentlich meistbietend versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Amalienstraße 71 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu mäßigem Preise zu vermieten. Es könnte auf Wunsch auch eine kleine Werkstätte dazu gegeben werden.

* Auguststraße 5 ist im 3. Stock eine kleine freundliche Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Bahnhofstraße 54 (Pflaster) ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, mit Glasabschluß, per sofort oder später für 260 M. zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

2.1. Blumenstraße 17 ist die Parterrewohnung im Vorderhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

Fasanenstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.1. Friedenstraße 17 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 8 Zimmern mit Balkon, Bad und allem sonstigen reichlichen Zugehör zu vermieten. Die Wohnung hat 2 Aufgänge und freie Aussicht. Näheres parterre.

* Friedenstraße 26 ist der 1. Stock, eine feine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Zugehör, auf 23. Oktober oder früher beziehbar, zu vermieten. Näheres daselbst.

* Kaiser-Allee 30, nächst der neuen kathol. Kirche, schönste Lage, ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit

Glasabschluß versehen. Näheres im Hinterhaus beim Eigentümer.

Karlstraße 51a ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badecabinet, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei F. Lang, Schützenstraße 9.

2.1. Kurvenstraße 14 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, in ruhigem Hause auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Strichstraße 25, parterre.

* 2.1. Lessingstraße 15 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Luisenstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 47 im 2. Stock rechts.

— Luisenstraße 46 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Marienstraße 78 (Neubau), gegenüber der kath. Kirche, sind Wohnungen von je 2 u. 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 56, parterre.

— Scheffelstraße 30 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Terrasse, Küche, Mansarde und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Göttestraße 1 im 2. Stock.

* Schloßplatz 5 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von einem Zimmer nebst Küche sogleich oder später an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Schützenstraße 65, Ecke der Rüppurrerstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

* Schützenstraße 68 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 nach der Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Antheil am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schützenstraße 82 ist eine Wohnung von einem Zimmer und Küche auf sofort zu vermieten. Näheres Adlerstraße 13 im 2. Stock.

* Schwanenstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf sofort zu vermieten.

* Uhländstraße 13 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, großer Küche, Keller nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres in der Wohnung im Hof links zu erfragen.

* 2.1. Viktoriastraße 13 ist der 2. Stock von 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Waldbornstraße 47 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller ist sogleich zu vermieten.

* Wilhelmstraße 3 ist der 2. Stock, eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, an eine ruhige Familie auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Wilhelmstraße 38 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zugehör, Küche mit Gasheizung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Werberstraße 92 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller für 265 Mark auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock von 10—2 Uhr.

* Rähringerstraße 26 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist weggasbalber sogleich zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 26, parterre.

* In der Luisestraße ist eine schöne Mansardenwohnung von einem oder zwei Zimmern, Küche und Keller sowie eine Wohnung von 2 Zimmern und Keller auf 23. Juli, beziehungsweise eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 15 im 3. Stock.

Neubau Gottesauerstraße 2
sind elegante Wohnungen per 1. September oder 23. Oktober beziehbar zu vermieten:
parterre: 4 Zimmer mit Erker,
1. Stock: 4 Zimmer mit Erker,
2. Stock: 4 Zimmer mit Erker,
3. Stock: 4 Zimmer mit Balkon.
Näheres jeden Tag von 11-12 im Bau selbst oder Werberplatz 39, parterre. 4.1.

Rüppurr.
* Eine freundliche Wohnung mit schöner Aussicht, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Waschküche mit Badofen, großem Keller, Hof und Garten nebst Zugehör, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Otto Wenrooy daselbst.

Kaiserstraße 136
Laden
mit oder ohne Wohnung
per Oktober zu vermieten.
Ed. Beck,
6.1. Tapetenhandlung.

Laden zu vermieten.
* 3.1. Kaiserstraße 144 ist ein auf die Karlstraße gehender, neuerrichteter Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßendem Zimmer, wenn erwünscht mit Wohnung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Gladen.

Wohnungs-Gesuche.
* Für sofort wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern und Küche zum Preise von 200-300 Mark, am liebsten mit monatlicher Kündigung, gesucht. Freundl. Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 4577 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* In der Vorstadt wird eine Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4578 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch auf 23. Oktober.
Von einer kinderlosen Familie wird eine moderne Wohnung (2. oder 3. Stock) von 6-7 Zimmern in gutem Hause zu mieten gesucht. Bevorzugt wird Schloßplatz, Bismarck- oder Stefaniensstraße.
Professor **H. Krabbes,**
Seminarstraße 11, 2. Stock.

Zu mieten gesucht:
geeignete Parterreräumlichkeiten (Laden mit Magazin und Werkstätte), dazu Wohnung von 5-7 Zimmern bzw. ganzes Haus auf 23. Oktober. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4567 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zimmer zu vermieten.
* Wilhelmstraße 69 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

* Lessingstraße 31, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension auf 1. August zu vermieten.

* Luisestraße 21 sind 1-2 kleinere Mansardenzimmer mit Kochofen auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Erbprinzenstraße 24 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August billig zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Luisestraße 38.

* Rähringerstraße 3 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. Zu erfragen eine Säge hoch daselbst.

* Viktoriastraße 13 ist ein fein möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang auf den 1. August zu vermieten.

* Birkel 19, parterre links, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Schützenstraße 65, Ecke der Rüppurrstraße, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Werberstraße 21 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sofort billig zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. August zu vermieten: Herrenstraße 33 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Rähringerstraße 52 ist ein Parterrezimmer für 12 Mk. und eine gute Schlafstelle für 6 Mk. an einen ordentlichen Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Douglasstraße 16 ist auf 1. August oder früher eine einfach möblierte, heizbare Mansarde mit Wasserleitung an ein Fräulein zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein freundlich möbliertes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten, Preis 12 Mk., und ein Zimmer zu 9 Mk.: Kaiserstraße 133, Eing. Kreuzstraße, parterre links. Ebenfalls ist ein Kinderstuhlwagen gegen einen andern zu vertauschen.

* Werberstraße 21 ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. August zu vermieten.

* Markgrafenstraße 11 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort vermieten: Steinstraße 12 im 3. Stock.

* Marienstraße 8 ist ein kleines, möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Werberstraße 13, nahe dem Stadtpark, ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Parterrezimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst.

* Zu vermieten ein freundliches Zimmer mit Kochofen an eine solide Person: Werberstraße 13 im 2. Stock.

- Gut möbliertes Zimmer mit besonderem Schlafzimmer und Balkon, gegenüber dem Stadtpark, ist sofort billig zu vermieten.
A. Weis, Café Nowak, 2. Stock.

* Werberstraße 15 ist ein gut möbliertes Zimmer, parterre, mit besonderem Eingang sofort oder auf 1. August zu vermieten.

* Adlerstraße 42 ist im 4. Stock ein kleineres, möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. August billig zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Grenzstraße 2 im 2. Stock rechts.

3.1. **Luisestraße 4** im 3. Stock ist ein möbliertes Zimmer (auf die Straße gehend) sofort oder später billig zu vermieten.

Steinstraße 18 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Zu vermieten
für einen einzelnen Herrn oder eine Dame: Schloßplatz 17 im Erdgeschoß 2 unmöblierte Zimmer mit Nebenraum, Speicher und Kellertheil. Näheres im 2. Stock.

Unmöbliertes Parterrezimmer.
* Ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Parterrezimmer mit zwei Fenstern, außerhalb des Glasabchlusses, auf Wunsch mit Keller und Speicher, ist auf 23. Juli oder später zu vermieten: Augartenstraße 36 im 2. Stock links.

Gesucht
per sofort ein gut möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4563 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

*2.1. Für Mutter und Sohn zwei möblierte Zimmer in der Nähe des Hoftheaters auf 15. resp. 20. August gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4565 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zimmer mit Pension gesucht.
* Zwei Herren suchen in ruhiger Lage der Stadt Zimmer mit Pension. Offerten unter Nr. 4570 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Kronenstraße 3 im 3. Stock links.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, sowie ein anständiges Zimmermädchen, welches etwas nähen kann, finden sogleich gute Stellen: Ritterstraße 36, parterre.

* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Hirschstraße 20, 2. Stock rechts, Eingang Amalienstraße.

* Ein einfaches, ehrliches Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet für sofort oder später gute Stelle: Kaiserstraße 87, parterre.

Gesucht wird auf 1. September oder etwas später ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen, auch waschen und bügeln kann. Die Stelle ist gut und dauernd. Näheres Göttingerstraße 29, 3. Stock.

M. * Stellen finden zu sofortigem Eintritt: ein kräftiges Mädchen für häusliche Arbeiten, ebenso ein Zimmermädchen, welches etwas servieren kann; Stellen suchen: eine tüchtige Restaurationsköchin und ein Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann. Näheres durch Frau Morckopf, Adlerstraße 18 a.

* Gesucht wird von einer kleinen Beamtenfamilie ein braves Mädchen, welches waschen und bügeln kann und etwas Erfahrung im Kochen hat. Lohn 35 Mk. Eintritt am 1. August. Näheres Wilhelmstraße 58 im 2. Stock.

U. Sch. Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Kellnerinnen etc. finden hier u. auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitz**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.
* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht zum sofortigen Eintritt nach auswärts Stelle. Näheres Bahnhofsstr. 30, parterre, Vorderb. rechts.

C. Ein zuverlässiges, geübtes Mädchen für Küche und alle Arbeit sucht sofort oder auf 15. August passende Stelle durch Frau **Kast, Waldstraße 29** im 2. Stock.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht für häusliche Arbeiten Stellung. Näheres unter A. St. Nr. 100 postlagernd **Waldorf**.

3000 Mark
sind auf gute zweite Hypothek sofort auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.
2.1. Zur notwendigen Vergrößerung seines lucrativen Geschäftes sucht ein tüchtiger Geschäftsmann, vünftlicher Habler, gegen entsprechenden Zins und Sicherheitsleistung ein Kapital von 6000 Mk. aufzunehmen. Offerten unter Nr. 4579 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beretreter gesucht.
2.1. Eingeführte Lebensversicherungs-Gesellschaft mit der Einrichtung, bis zu 1000 Mk. ohne ärztliche Untersuchung versichern zu können, sucht gegen hohe Provision Beretreter. Bei entsprechenden Leistungen festes Gehalt. Schriftliche Offerten unter Nr. 4576 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Buchhalter,
ein jüngerer, absolut zuverlässig arbeitender, findet dauernde Stelle in einem größeren Fabrikgeschäft. Offerten mit Zeugnis-Abchriften, Lebenslauf und Gehaltsansprüchen beifügt unter Nr. 4575 das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Gypfer-Gesuch.
* Vier tüchtige Gypfer finden sofort Beschäftigung bei **Herrn. Zeltner**, Gypfermeister, Karlsruhe, Kaiserstraße 180.

Ofenfeger-Gesuch.
Zwei tüchtige Ofenfeger finden gut bezahlte und dauernde Stelle in der
Ofen- und Thonwaarenfabrik
Fr. Geisendörfer, Ed. Mayer's Nachf.,
Erbprinzenstraße 8.

Modistin-Gesuch.
Eine erste, perfekte Arbeiterin mit guten Zeugnissen wird bei hohem Gehalt dauernd zu engagieren gesucht bei
L. P. Drescher,
Kaiserstraße 193.

Verkäuferin.
Gesucht wird ein anständiges, sauberes Mädchen als Verkäuferin für Luxusartikel in einem Ladenort. Eintritt sofort. Näheres bei Frau Kasi, Waldstraße 29.

Verkäuferin-Gesuch.
Für ein großes Putz- und Modengeschäft wird nach auswärts eine tüchtige Verkäuferin zu engagieren gesucht. In der Branche Kundige wollen ihre Offerten unter Nr. 4572 im Kontor des Tagblattes hinterlegen.

Mädchen-Gesuch.
*2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches in der Haus- und Küchenarbeit bewandert ist, wird per sofort gesucht: Kaiserstraße 135 im Bazar.

Stellen finden sofort:
1 bessere Restaurationsköchin, bessere und einfache Kellnerinnen, Mädchen, welche kochen können, sowie Haus- und Spülmädchen. Näheres durch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

Hotel- u. Restaurations-Personal
jeder Branche findet Stellen durch
W. Eppel,
Haupt-Placierungsbüreau,
Kaiser-Passage 36,
gegenüber dem Löwenrachen.



Ein Mädchen
wird in eine Trinkhalle sofort gesucht. Näheres Waldstraße 33.

Lehrmädchen-Gesuch.
Junge Mädchen achtbarer Eltern, welche das Putzmachen gründlich erlernen, oder solche, welche sich weiter ausbilden wollen, finden gute Aufnahme bei
L. P. Drescher,
Kaiserstraße 193.

Ein tüchtiger Pferdeknecht,
welcher mit landwirtschaftl. Arbeiten vertraut ist, findet sofort gutlohnende Stellung bei
W. Lorenz'scher Oeconomie-Verwaltung
3.1.

Ein junger, kräftiger Tagelöhner
findet dauernde Stelle in der Ofen- und Thonwaarenfabrik **Friedrich Geisendörfer, Ed. Mayer's Nachfolger,** Erbprinzenstraße 8.

Hausbursche,
ein jüngerer, wird sogleich gesucht: Kronenstraße 29.

Lauffrau-Gesuch.
* Eine reinliche, ehrliche Lauffrau wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Nur solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Putzfrau-Gesuch.
* Eine reinliche, fleißige Putzfrau wird sofort gesucht: Zahnstraße 3.

Stellen-Gesuche.
Stelle sucht sofort eine tüchtige Restaurationsköchin hier oder auswärts Auf 1. August sucht ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, Stelle; auf 1. September findet ein perfektes Zimmermädchen nach Pforzheim Stelle durch Frau **Rieker,** Stefanienstraße 47 im Laden.

Stelle sucht
ein besseres Mädchen als Ladnerin, am liebsten in einer Wurslerei oder in einer Konditorei: Stefanienstraße 47 im Laden.

Ein tüchtiger, 19 Jahre alter, sehr solider
Hausbursche
sucht Stelle. Näheres durch K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Ein Möbeltapezierer
empfiehlt sich im Anfarbeiten von Möbeln und Betten, sowie im Aufmachen von Vorhängen u. s. w., in und außer dem Hause, bei guter Ausführung und billigster Berechnung. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 7 im 2. Stod.

Verloren
wurde von einer armen Frau ein gestickter Geldbeutel mit ca. 8 Mark Inhalt. Der ehrliche Finder wird gebeten, solchen gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.
2.1. Ein Haus im Bahnhofstadtteil, vierstöckig, mit Hofthor, Werkstätte und Garten, zu jedem Geschäft passend, ist zum Preis von 32000 Mark zu verkaufen und wollen darauf Reflektierende ihre Adressen unter Nr. 4573 im Kontor des Tagblattes abgeben.

In der Kaiserstraße ist ein gut gebautes, vierstöckiges

Haus
mit Balkons, 2 großen, schönen Verkaufslökalen, sehr schönen Kellern und Einfahrt für 110000 M. mit 10000 M. Anzahlung zu erwerben. Hierauf Reflektierende wollen ihre Adresse unter Nr. 4564 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Druckerei-Verkauf,
8 Jahre bestehend, treue Kundenschaft. Werth des Bestandes 7000 Mark. Anzahlung die Hälfte. Offerten unter Nr. 4568 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.
* Zu verkaufen wegen Wegzug eine gut erhaltene Schifffahrt und ein Nachttisch: Durlacherstraße 29 im 2. Stod.

Ein mittelgroßer, massiver Herd mit geschliffener Platte ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 61 im Laden.

* Eine halbfranzösische neue Bettlade mit Kopf und Kopfpolster, ein amerikanischer Faustteil und ein Paar Radfahrtricotosen sind um billigen Preis zu verkaufen. Das Nähere Zähringerstraße 51 im 3. Stod.

2.1. Zu verkaufen sind billigt
eine Singer-Nähmaschine nebst Boutique:
Ablerstraße 40 im 3. Stod.

* Eine Bettlade, 1 Waschkommode, 2 Nachttische, 1 Küchenschrank, 1 Weißzeugschrank und 1 Tisch sind billig zu verkaufen: Karlstraße 54.

* Sicherheitsrad, sehr gut erhalten, für nur 60 M., sowie ein Hochrad (engl. Fabrikat) für 18 M., sind zu verkaufen: Schützenstraße 56 im 3. Stod des Seitenbaues. Dasselbst wird auch eine elektrische Glocke nebst Zugehör billig abgegeben.

* Ein fast neuer, eleganter
Kinderwagen
(Eitz- und Liegewagen) ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 9, 2. Stod.

Eine Schneider-Nähmaschine
ist zu verkaufen. Zu erfragen Zähringerstraße 1 im 1. Stod.

Ein Knaben-Zweirad
für 35 Mark steht zu verkaufen: Marktgrafenstraße 43 in der Schlosserei.

Fahrrad.
* Ein neues, noch nicht gefahrenes Zweirad ist sofort billig zu verkaufen: Grenzstraße 10 im 1. Stod.

Kochherde,
gebrauchte, jedoch sehr gut erhaltene, stehen billig zum Verkauf in der Herd- und Bauhloßerei von **Eduard Meess,** Karlstraße 24.

Dachsbündchen,
sehr schöne, sind billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 105 im 4. Stod.

Massenhunde:
1 ein Leonberger (Rübe), 2 zwei Bernhardiner (Hund u. Hündin), 3 zwei Ulmer Doggen (Rüben), 4 ein Dachs (Rübe), schwarz mit braun, 5 ein Fox-terrier (Rübe), rein weiß mit dreifarbigter Kopfzeichnung, sind billig zu verkaufen. Nehme Hunde in Tausch, zum Waschen, Scheeren und Coupiren an.
Hundbehandlung Emil Rupp,
Schwanenstraße 21.



Hauskauf-Gesuch.
* Ein kleineres Haus in der Karl-, Hirsch-, Leopold-, Seminar- oder Sossienstraße oder ähnlicher ruhiger Lage, mit Garten oder Aussicht in solchen, im Preise von 20000—35000 M. wird, event. gegen Baarzahlung, zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Lage und des Preises bittet man unter Nr. 4569 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus,
ein gut rentirendes, jedoch nicht zu groß, wird gegen baar zu kaufen gesucht. NB. Auf Oktober bezugsbar, wäre erwünscht. Adressen wolle man unter Nr. 4566 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Kauf-Gesuch.
* Ein gut erhaltener, zweithüriger Kleiderschrank, eine kleine Kommode und ein Bücherregal werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4574 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Aquarium
mit Grotte wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Größenmaß und Preisangabe wolle man unter Nr. 4581 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Fahrrad,
ein gut erhaltenes, mit Pneumatik-Reifen bevorzugt, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 4571 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein Student
der Mathematik an der technischen Hochschule, Gymnasialabsolvent, welcher schon mit Erfolg mathematische Stunden bis für's Examen hinauf erteilt hat, wünscht Nachhilfestunden in Mathematik zu übernehmen. Gefällige Offerten unter Nr. 4562 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ferien.
*4.1. Der Kursus im Schönschreiben für Schüler und Schülerinnen beginnt am 1. August.
C. Vater, Amalienstraße 37.

2.1. **Wer richtet am Praktischsten**
Buchführung in mittlerem Baarengeschäfte ein. Angabe der Methode und der Ansprüche unter Nr. 4582 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. Giebel,
Conditorei, = Waldstr. 49, = Café,
empfiehlt täglich frische Backwaren, Obsttuchen, als: Apfel-, Aprikosen-, Mirabellen-, Stachelbeer-, Johannisbeer- und Himbertuchen. 3.1.
Gefrorenes in verschiedenen Sorten zu billigsten Preisen.

Neue 1894er Bismarckharinge,
per Stück 10, 5 Stück 40 Pfg.,
empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.
NB. Für Wirthe und Wiederverkäufer per Abnahme ganzer Dosen billigt.

Carl Krane,
Kaiserstraße 112.
96.50. Sprechstunden
für Zahnkranke
von 9-6 Uhr.

Zum Ansehen empfehle:
Fst. Nordhäuser,
Fst. Fruchtbrandwein,
Kirchen- und Zwetschgengewässer,
Rum, Arac und Cognac
in vorzüglichen Qualitäten.
Gustav Müller,
am kath. Kirchenplatz.



Frische Blaufelchen, Fluss-
hechte, Flusszander, Ostender,
Coles, Schollen, Schellfische
empfiehlt
A. L. Beck,
E. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Neue Holländer Vollhöringe,
superior größte Fische, empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14 u. 53.

Frish eingetroffen:
Sauerkraut, Salzgurken,
grüne Kerne, holl. Milchner
— Superior, —
Blaufelchen, holl. Sardellen etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue ächte
Odenwälder Grünkerne
(keine Schriesheimer), das Beste, was gewachsen,
empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14 und 53.

Neues Sauerkraut,
Neue Grünkernen
empfiehlt
August Lösch,
Kaiserstraße 115.

Sieben frische Sendung ange-
kommen in
Lawn-Tennis,
Rackets, Nets, Pools, Balls etc. etc., Foot-
Bälle, Croquets etc.
Alwin Vater,
Ludwigsplatz.

Schweinefett,
garantirt rein und vorzüglich im Geschmack,
per Pfd. 60 Pfg., bei 5 Pfd. per Pfd. 55 Pfg. bei
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14 u. 53.

Spezialität:
Herrenhemden
nach Maass.

E. Wolf,
Karl-Friedrichstraße 22,
Rondellplatz. 8.3.

Möbelmagazin
und Möbeltapeziergeschäft
P. Hirt, Ruppurrerstraße 36,
empfiehlt sein großes Lager in fertigen Zimmer-
Einrichtungen sowie Kasten- und Polstermöbeln in
jeder Holzart und schöner Ausführung. Das Auf-
arbeiten von Betten und Polstermöbeln und das
Anmachen von Vorhängen wird billigt ausgeführt.

P. P.
Einem tit. Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich meine
Papier-, Schreib-, Galanteriewaaren- und Kunsthandlung
nach
Kaiserstraße 213,
in den früheren Laden von Herrn Bergolder Leopold Ziegler,
verlegt habe.
Für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen verbindlichst dankend,
bitte ich auch um ferneren gütigen Zuspruch und empfehle mich
hochachtungsvoll
Eugen Langer,
Heinrich Frey's Nachf.,
früher Erbprinzenstraße 3.
8.1.

P. Paprzycki,
Erbprinzenstraße 28,
Handschuh-, Cravatten-, Herren-Wäsche-Spezialgeschäft,
empfiehlt hochelegante, reinseidene
Sportsbinden (Gürtel)
per Stück Mk. 3.25.

**Pergamentpapier,
Filtrirpapier,
Schnüre**
zum Zubinden der Gläser u. Töpfe
empfehlen 4.1.
Dürr & Metius,
Sofienstraße 5,
gegenüb. der Höh. Mädchenschule.



Dächer
aller Art, als: Schiefer, Ziegel, Holzcement und
Dachpappe, werden reparirt und umgedeckt, sowie
neu erstellt unter Garantie bei billiger und reeller
Bedienung durch das Dachdeckergeschäft
E. Streckfuss, Wilhelmstraße 59.
Zu Anlagen und Reparaturen von Blizableitern
halte ich mich gleichzeitig bestens empfohlen.

Möbeltransport.
8.3. Zur Rückbeladung sind in nächster Zeit ver-
fügbar:
1 Möbelwagen von Bamberg nach Karlsruhe,
1 " " Mannheim nach Karlsruhe,
2 " " Darmstadt nach Karlsruhe,
2 " " Lyon (Frankreich) nach
Karlsruhe,
1 " " Karlsruhe nach Bruchsal.
Nähere Auskunft ertheilt
D. W. Windecker, Möbeltransport,
gegr. 1884,
26 Erbprinzenstraße 26.

Familien-Seife:

Rose,
Veilchen,
Flieder,
Heliotrope,
Ind. Blumen,

1 Pfund — 5 Stück — 1 Mk.

G. Puder, Lammstrasse.

Zum Abschluße

von
Unfall- u. Glas-Versicherungen
für die

**Kölnische Unfall-Versicherungs-
Actiengesellschaft,**

sowie

Lebens-Versicherungen

für die

Allgemeine Versorgungs-Anstalt,

ferner

Feuer-Versicherungen

für den

Deutschen Phönix

empfiehlt sich

Friedr. Maisch Sohn,

Generalagent

der Kölnischen Unfall-Versicherungs-Actiengesellschaft,

Ritterstraße 10/12.

Unteragenten und stille Mitarbeiter bei
hoher Provision gesucht.

Codes-Anzeige.

* Theilnehmenden Verwandten und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unser lieber Gatte, Vater, Bruder und Schwager

Christian Wisler, Gärtner,

nach kurzer Krankheit im Alter von 43 Jahren in New-York aus dem Leben geschieden ist.

Karlsruhe, den 21. Juli 1894.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Octavie Wisler, geb. Schongar.

Codes-Anzeige.

Allen Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater, Bruder und Schwager

Andreas Dummler,

Bachofenbauer,

heute Vormittag im Alter von 26 Jahren von seinem langen Leben erlöst wurde.

Karlsruhe, den 21. Juli 1894.

Im Namen

der trauernden Hinterbliebenen:

Anna Dummler.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag

1/2 4 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Gesangverein Freundschaft.

Sonntag den 22. Juli d. J. bei günstiger Witterung

Waldfest

mit Musik, Tanz u. s. w. im Nüppurrerwald hinter dem Wasserwerk.

Hierzu laden wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst deren Angehörigen zu zahlreicher Betheiligung freundlichst ein.

Abmarsch um 2 Uhr beim Tivoli.

Der Vorstand.

Für die

Sommer-Saison 1894

empfehlen in sehr großer Auswahl

Anzüge

in Waschstoffen (garantirt waschächt), schon von Mk. 8.— an bis zu den besten Qualitäten,

Anzüge

in leichten Wollstoffen, helle und dunkle Farben, schon von Mk. 15.— an,

Saccos

in schwarz und farbig Lüstre, Panama, Kammgarn etc., schon von Mk. 5.— an bis zu den feinsten Qualitäten,

Saccos

in Waschstoffen in vielen Farben, schon von Mk. 1.75 an,

Hosen

in Wasch- und Wollstoffen in allen Farben, schon von Mk. 2.— an bis zu den feinsten Qualitäten,

Havelocks & Staubmäntel

in vielerlei Stoffen in allen Preislagen,

Westen

in Piqué, Flanell, Wolle, Lüstre und Kammgarn, garantirt waschächt, schon von Mk. 3.— an.

Knaben-Anzüge

in Waschstoffen, Flanell, Tricot, Cheviot und Buckstins für das Alter von 2 bis 17 Jahren

schon von 4 Mk. an bis zu den hochfeinsten Sachen;

einzelne **Knaben-Blousen**, garantirt waschächt,

einzelne **Cheviot- und Tricot-Hosen**

in größter Auswahl schon von Mk. 1.50 an.

Anfertigung nach Maß
in bester Ausführung.

Größtes Stoff-Lager,
belle Fabrikate.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76 (Marktplatz).

Ganz billig

wegen Geschäfts-Uebergabe offerire, so lange Vorrath,

feine **Amazonfedern**, schwarz und farbig, unter **Fabrikpreis**,

feine **Blumen, Jetgarnituren, Borten** etc. etc. unter **Fabrikpreis**,

feine **Bänder, Spitzen, Tülle, Schleier, Brautkränze** etc.

unter **Fabrikpreis**,

feine **Modelle** und elegant **garnirte Hüte** weit unter dem

Kostenpreise,

grosse Posten **ungarnirte Hüte** zu jedem annehmbaren **Preise**.

Einzig günstige Gelegenheit, nur courante Waaren sehr billig

zu erstehen im **Ausverkauf** bei

Hutfabrik, L. Ph. Drescher, Hutfabrik,

Kaiserstrasse 193.



Kaiser-Panorama,
 Kaiserstraße 99.
 Vom 22. bis mit 28. Juli:
Krieg in Italien
 1859-60.
Genua.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 20. Juli 1894.

Herr Stadtrat Reif gibt mit Bezug auf einen im Bad. Beobachter vom 13. d. M. (Nr. 156) erschienenen, die Stadtratswahl betreffenden Artikel die Erklärung ab, daß er nicht Mitglied der Freimaurer-Loge sei und daß er auch zu keiner Zeit und von keiner Seite zum Eintritt in dieselbe aufgefordert wurde. — Der Entwurf eines mit Zimmermeister Reizner wegen Verlegung des Diensthäuschens des Schulhauses Gartenstraße 22 abzuschließenden Vertrags wird genehmigt. — Ebenfalls genehmigt wird der Entwurf eines mit Frau Fr. Zoller Witwe wegen Abtretung des in die Kriegerstraße fallenden Geländes bei ihrem Anwesen Kriegerstraße 2h an die Stadt und Entfernung des auf demselben stehenden Schuppens abzuschließenden Vertrags. — Beim Bürgerausschuß soll die Herstellung eines weiteren Teils der Hinterstraße als Ortsstraße beantragt werden. Der Entwurf des mit den Anwohnern dieser Straße wegen teilweisen Erlasses der Kosten abgeschlossenen Vertrags wird genehmigt. — Für die verlängerte Poststraße bei der neuen Infanteriekaserne soll ein Detschhaus über den Erlass von Straßen- und Kanalherstellungslosten erlassen werden. — Die Lieferung des Heubedarfs für den Schlacht- und Viehhof wird dem Adam Benz in Königsbach übertragen. — Dem Stadtgarten wurden Geschenke zugewendet: von Herrn L. Steiner hier 1 Turmfalke, von Herrn Buchhalter Lauber hier 1 Rabenträube, von Herrn Schreinermeister Gehrig hier 1 Kreuzschnabel, von Herrn Zahnarzt Scholl hier 1 großer Vogelkäfig, von Herrn Brecht hier 1 Igel und von Herrn Kreisberr von St. André in Königsbach 1 junges Reh. Der Stadtrat spricht hierfür Dank aus. — Dem städt. Archiv wurden von Großb. Bezirksamt drei ältere Leuchte, von Herrn Rudolf Dewert die photographische Aufnahme des nächstens zum Abbruch gelangenden Hauses Kaiserstraße 97 und vom Rath. Eitzungsrat hier eine Abschrift von dem über die Vollendung der St. Stefanskirche bei Aufhebung des Turmknepfes aufgenommenen Akt vom 24. Oktober 1811 sowie von der bei dem Bau der Kirche in den Grundstein eingelegten Urkunde zum Geschenk gemacht, wofür der Stadtrat ebenfalls Dank ausspricht. — Auf Antrag der Stadtgartenkommission wird die Taxe für Benützung des im Stadtgarten in Betrieb gesetzten Dalmier-Motorbootes, in welchem 8-10 Personen Platz finden, für eine Person und 1/4 stündige Fahrt auf 10 Pfg. — mindestens aber auf 60 Pfg. — festgesetzt. — Der Entwurf des Rechenschaftsberichtes der städtischen Kassen für's Jahr 1893 wird genehmigt und die Drucklegung desselben beschlossen. — Herr Stadtverordneter Kleiser wird zum Mitglied der Rheinfanalkommission ernannt. — Zum Neubau eines Lirbhauses im Stadtgarten werden folgende Arbeiten vergeben: Schreinerarbeit an Franz Jung hier, Glaserarbeit an Karl Geiger hier, Schlosserarbeit an Joh. Kunz hier und die Anfertigung der Käfige an A. Daler & Sohn hier. — Die Herstellung eines Brunnens auf dem neuen Friedhof wird dem Brunnenmacher Nikolaus Justen hier übertragen. — Die Lieferung des Bedarfs an Kohlen und Holz für die verschiedenen städt. Gebäude pro 1894 wird wie folgt vergeben: Rührer Reitschot an L. Dörfelinger jr., Aug. Bohwinkel u. Frh. Werntgen hier, Rührer Südkohlen an L. Krug hier, Kohlen an Fr. Kleiser hier, Magerwürfelkohlen an B. Bader, A. v. Steffelin u. L. Krug hier, Scheitholz (tanenenes) an Franz Reichert in Schleichberg. — Ein Gesuch des Geschirrhändlers Peter Weipfer aus Dösbach (Bayern) um Aufnahme in den bad. Staatsverband wird dem Großb. Bezirksamt mit Antrag auf Ablehnung und ein gleiches Gesuch des Marstalleneers Michael Friedr. Luchte aus Mellin, Reg. Bez. Stettin, unbeanstandet vorgelegt.

Witterungsbeobachtungen
 im Großb. Botanischen Garten.

19 Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10½	746 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 16½	747 „	„	„
6 „ Abds.	+ 15	747 „	„	„
20. Juli				
6 U. Morg.	+ 11	750 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 16	752 „	„	„
6 „ Abds.	+ 15½	752 „	„	„

Statt besonderer Anzeige machen wir auf diesem Wege die schmerzliche Mittheilung, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter Großmutter, Schwester und Tante

Frau Emily Eder

am 20. d. M. in Baden unerwartet verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet hier Sonntag den 22. Juli, Vormittags 11 Uhr, vom israelitischen Hospital aus statt.

Wirthschafts-Eröffnung.

Zur gefl. Nachricht, daß ich unter'm Heutigen die Wirthschaft „**Zum Feldschlösschen**“, Karlstraße 71, eröffnet habe und bestrebt sein werde, durch Verabreichung eines hochfeinen Stoffes **Sinner'schen Lagerbiers**, reiner **Weine**, kalter und warmer **Speisen** zu jeder Tageszeit die Zufriedenheit meiner werthen Kundschaft zu erwerben.

Heute Sonntag grosses Eröffnungs-Concert.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

Hochachtungsvoll
Karl Erb. zum Feldschlösschen,
 Karlstraße 71.

Café Iffland.

Sommerwirthschaft.
Aechtes Pilsener Actienbräu

und
Münchener Löwenbräu.
 Reichhaltige Speisekarte.

Weizen-Bier

wird einige Tage verzapft.
 Brauerei **W. Fels**, Blumenstraße.

Brauerei Schrempf,

Waldstraße 16-18,
 empfiehlt seine schöne schattigen **Gartenlokalitäten** dem geehrten Publikum zum gefl. Besuche.

Helles und dunkles Exportbier.
 — Reine Weine. —

Ausgezeichnete Küche zu jeder Tageszeit.
 Jeden Montag und Donnerstag Abend bei günstiger Witterung
Militär-Concert.

Hochachtend
G. Freistetter.

Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler

Staffetten-Fahrt Karlsruhe—Strassburg und zurück.

			Schnelligkeit per Stunde km
Staffette Nr. 1 fuhr die Strecke Karlsruhe—Neumalshaus und zurück:			
auf „Adler“	32 km in	61,05 Min	31,475
Staffette Nr. 2 fuhr die Strecke Neumalshaus—Hügelshaus und zurück:			
auf „Stella“	36 km in	89,25 Min.	24,270
Staffette Nr. 3 fuhr die Strecke Hügelshaus—Rheinbischofsheim u. zurück:			
auf „Germania“	46 km in	107,30 Min.	25,555
Staffette Nr. 4 fuhr die Strecke Rheinbischofsheim—Strassburg:			
auf „Adler“	23 km in	51 Min.	27,060

Diese Resultate beweisen wohl zur Genüge, daß die „Adler“-Räder, auf welchen ja auch das große „Distanzrennen Mailand-München“ gewonnen wurde, allen anderen Fabrikaten weit überlegen sind.

Alwin Vater, Karlsruhe,
Ludwigsplatz.
Generalvertreter der „Adler-Fahrradwerke“.

Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler
Adler

Discrete Entbindungen

bei Frau **Busser**, Hebamme, Pfeffelstraße 7.
Colmar, Elsaß. (H. 2 Q.)

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 20. Juli. Adolf Böhmert von Grefeld, Kaufmann hier, mit Margarethe Dürl von Leibesheim.
- 20. „ Heinrich Hertweck von hier, Gypser hier, mit Emma Müller von hier.

Eheschließungen:

- 21. Juli. Josef Weinberger von Straubing, Hafner hier, mit Elisabeth Schwarz von Bretten.
- 21. „ Karl Hoffmann von Stuttgart, Kaufmann hier, mit Bertha Fröblich von hier.
- 21. „ Julius Pahl von Kilsheim, Wagner hier, mit Bertha Fochim von Stein a. K.
- 21. „ Gustav Kippban von Mosbach, Kaufmann hier, mit Auguste Heuberger von hier.
- 21. „ Karl Fluck von hier, Metalldreher hier, mit Marie Schnell von Unterbühlshausen.
- 21. „ Franz Kuhn von Wörth, Bahnarbeiter hier, mit Anna Boos von Stabeden.

Geburten:

- 17. Juli. Friedrich, Vater Herm. Braun, Metzgermeister.
- 18. „ Elsa Mina, Vater Georg Schreiner, Metzgermeister.
- 19. „ Ludwig, Vater Ludwig Huber, Lackier.
- 20. „ Frieda Karolina, Vater Karl Volk, Metzgermeister.
- 21. „ Bertha Elsa, Vater Ed. Volk, Schmied.

Todesfälle:

- 19. Juli. Anna Benner, alt 73 Jahre, Wittwe des Wagners Johann Benner.
- 20. „ Hedwig, alt 6 Monate 3 Tage, Vater Josef Geisler, Hauptlehrer.
- 20. „ Josef Roman Barth, Schmied, ledig, alt 26 Jahre.
- 21. „ Antonie Riffel, alt 55 Jahre, Ehefrau des Dr. Alexander Riffel, prakt. Arzt.

Codes-Anzeige.

Schmerz erfüllt machen wir Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Gattin, Mutter, Schwester, Tante und Schwägerin

Frau Antonie Riffel, geb. Mayer,
nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, heute Vormittag $\frac{3}{4}$ 12 Uhr sanft entschlafen ist.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Professor Dr. A. Riffel, prakt. Arzt.

Karlsruhe, den 21. Juli 1894.

Die Beerdigung findet Montag Vormittag 9 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Reichshallen- Theater,
Schauspiel- und Operetten-Ensemble,
Karlsruhe, Marienstrasse 16.
Sonntag den 22. Juli 1894
Lokalsängerin und Postillon.
Große Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten.



Sommer-Corsets

aus **Tüll, Sieb, Gaze, Batiste, irisch Leinen** und anderen ganz leichten Stoffen, welche bei grösster Bequemlichkeit der Figur doch höchste Eleganz und Formenschönheit verleihen, sind zu allen Preisen und in jeder Weite vorräthig.

Modernste **Pariser, Wiener und Brüsseler Façons**, reichhaltigste, von keinem andern Geschäfte gebotene Auswahl.

Pariser Corset-Fabrik A. Lucas,

KARLSRUHE, 173 Kaiserstrasse 173.

Grösstes Spezial-Geschäft der Corset-Branche.

Landshut, den 26. März 1894.

In Erwiderung Ihrer geschätzten Zuschrift vom 24. theile ich Ihnen mit, dass ich sowie mehrere meiner hiesigen Bekannten Ihre Universal-Glycerin-Seife erprobt und für **sehr gut** und preiswürdig befunden haben. Ich freue mich um so mehr, Ihnen dies aussprechen zu können, als gerade in Seifen heutzutage viel **Schwindel** getrieben wird, und wirklich gute, der Haut vortheilhafte Waare schwer zu finden ist.

Ergobener

Freiherr v. Rotberg, Major a. D.

Beyschlag's undurchsichtige **Universal-Glycerin-Seife** empfiehlt sich durch ihren 20jährigen nachweisbaren Erfolg als eine milde, neutrale, vorzügliche und billige **Toilette-Seife**. Als **Kinderseife** ganz besonders geeignet.

Stück à 20, 30 Pfg.

bei **Ries, Friedrichsplatz 4,**

erstes Specialgeschäft für reelle Qualitäten
Bürsten, Kämmе, Schwämme, u. Toilette-Artikel.

Weinrestaurant — Berliner Weissbierstube. Café und Weinhandlung.

Specialität: **Badische Weine.**

Feine Flaschenbiere.

Vorzügliche Küche.

Glasweiser Ausschank von Schaumweinen.

Eugen Klingenstein,

37 Kreuzstrasse 37 — am Hauptbahnhof.

3.1.

Wirthschafts-Gröfzung.

Freunden und Bekannten sowie einem verehrten Publikum die ergebenste Mittheilung, daß ich unter'm Heutigen die Wirthschaft „Zur Stadt Sedan“ verlassen und nunmehr die **Wirthschaft**

„**Zum deutschen Schwert**“, **Gottesauerstrasse 35,**

übernommen habe. Für das bisherige Wohlwollen bestens dankend, wird es mein Bestreben sein, meine werthen Gäste auch fernerhin zu ihrer Zufriedenheit zu bedienen und bitte um geneigten Zuspruch.

Achtungsvoll

Karl Rebmann,
Wirth.

Karlsruher Wochenchau.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitags Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugegangen: 501. Gnom, von Karl Heilig hier.

527. Portrait (Basel), von Frieda Iskra hier.

528. Morgen am untern Reichenbachfall bei Weiringen (Berner Oberland), von Aug. Hörter hier.

529. In den Klüppen auf Capri (Ischia), von demselben.

533. Parthe aus Zwingenberg, von G. S. Anding in Darmstadt.

534. Keiteste Eiche im Großh. Waldpart zu Darmstadt, von demselben.

535. Motiv aus Unter-Elßaß, von Th. Haas in Weissenburg.

536. Palmsonntag, von Käthe Kuhlmann in Darmstadt.
537. Nach dem Regen, von Sally West in Stuttgart.
538. Bayerische Landschaft, von G. Götter in Hamburg.
539. In Sulzfeld a. M., von K. Weyser hier.

540. Herren-Bildnis in Basel, von Jul. Schnabinger hier.
Großh. Kunstgewerbli. Privatammlung und Jähringer Museum, im Gebäude des Großh. Geh. Rabinets bei der Schloßstraße. Geöffnet Mittwoch von 11—1 Uhr, vom 1. Juni bis 15. September.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 $\frac{1}{2}$ bis 5 Uhr, Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Besenbstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Klinkenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 $\frac{1}{2}$ bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.